**ORENCIA SC PATIENTENPASS**

**ORENCIA-Patientenpass**

Dieser Pass enthält wichtige Informationen zu Ihrer Sicherheit, die Ihnen bekannt sein müssen, bevor und während Sie mit ORENCIA behandelt werden.

- Zeigen Sie diesen Pass allen Ärzten, in deren Behandlung Sie sind.

**Infektionen**

ORENCIA erhöht das Risiko einer Infektion.

- Wenn Sie an einer schweren Infektion leiden, dürfen Sie nicht mit ORENCIA behandelt werden.
- Vor der Einleitung der Therapie mit ORENCIA müssen Sie auf bestimmte Infektionen untersucht werden.

**Tuberkulose (Tbc):** Sie müssen vor Beginn einer ORENCIA-Behandlung auf Tuberkulose untersucht werden. Es ist sehr wichtig, dass Sie Ihren Arzt darüber informieren, wenn Sie früher einmal eine Tuberkulose hatten oder wenn Sie jemals in engem Kontakt mit jemandem standen, der Tuberkulose hatte.

**Hepatitis:** Antirheumatische Therapien wurden mit der Reaktivierung von Hepatitis B in Verbindung gebracht. Daher müssen Sie auf Virushepatitis gemäß den veröffentlichten Richtlinien untersucht werden.

**Infektionen**

– Wenn bei Ihnen Symptome auftreten, die auf eine Infektion hindeuten, wie z. B. Fieber, anhaltender Husten, Gewichtsabnahme oder Schwäche, wenden Sie sich bitte unverzüglich an einen Arzt.

**Beginn der Behandlung mit ORENCIA:**

_____

- Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Packungsbeilage zu ORENCIA.
- Bitte bringen Sie zu jedem Arztbesuch eine Liste mit allen Ihren sonstigen Arzneimitteln mit.

Name des Patienten: _____

Name des Arztes: _____

Tel.-Nr. des Arztes: _____

Tragen Sie diese Karte bitte während der 3 Monate nach der letzten Anwendung von ORENCIA ständig bei sich.

Nebenwirkungen können auch noch längere Zeit nach der letzten Anwendung von ORENCIA auftreten. ORENCIA sollte schwangeren Frauen nicht verabreicht werden, außer wenn es zwingend notwendig ist. Falls Sie während Ihrer Schwangerschaft mit ORENCIA behandelt wurden, müssen Sie den Arzt Ihres Kindes darüber informieren bevor Ihr Baby eine Impfung erhält. Bis 14 Wochen nach Ihrer letzten ORENCIA Verabreichung könnte für Ihr Baby das Risiko einer schweren Infektion verursacht durch einen Lebendimpfstoff bestehen.

Nov 2026